

## 1. Bezirksklasse Herren Emden/Leer

SV Frisia Loga : TV Oldersum  
Freitag, 10.11.2023, 20:00 Uhr

### Hensmann fixiert zwei Punkte für den TV Oldersum

Am 4. Spieltag der 1. Bezirksklasse Herren Emden/Leer traf der SV Frisia Loga am Freitagabend auf die Gäste vom TV Oldersum. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:3 als Sieger hervor. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Dirk Hensmann, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team.

Den Start machten die Doppel. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Buß / Eden und Schindler / Rademacher entschieden, das Buß / Eden letztendlich gewannen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Buß / Eden endete. Herzog / Strahl kamen mit der Spielweise von Waldera / Hensmann am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Wildemann / Hensmann war für Schmidt / Müller-Froebrich am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nach gewonnenem ersten Satz gab nachfolgend Bernhard Buß das Spiel gegen Jörg Waldera noch aus der Hand und verlor mit 13:11, 10:12, 6:11, 6:11. Es war ein langes Spiel, bis Matthias Herzog seine 2:3-Niederlage gegen Bernd Schindler quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Schindler mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Nicht ganz mithalten konnte Malte Eden, beim 4:11, 11:6, 9:11, 2:11 gegen Pascal Wildemann, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Ein Satz reichte nicht, weshalb Jann Schmidt die Partie gegen Dirk Hensmann, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte wenig später Ludger Strahl bei seinem 3:2 gegen Sven Rademacher zu verrichten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Carsten Müller-Froebrich bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Gerhard Hensmann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Lange umkämpft war das im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Spiel zwischen Bernhard Buß und Bernd Schindler, bevor sich der Gastspieler mit 11:5, 7:11, 12:14, 11:4, 8:11 durchsetzte. 2:3 endete das Einzel zwischen Matthias Herzog und Jörg Waldera aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Zwischenzeitlich konnte Malte Eden zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Dirk Hensmann aber trotzdem klar mit 1:3. Seit Beginn der Saison war dies der 9. Sieg von Hensmann, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 0 verbleibt. Der 9:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis wird der SV Frisia Loga am 11.11.2023 gegen den SV Nortmoor versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 18.11.2023 gegen den TuS Eintracht Hinte mitnehmen.

**Statistik:**  
**SV Frisia Loga**

---

Doppel: Buß / Eden 1:0, Herzog / Strahl 1:0, Schmidt / Müller-Froebrich 0:1

Einzel: B. Buß 0:2, M. Herzog 0:2, M. Eden 0:2, J. Schmidt 0:1, L. Strahl 1:0, C. Müller-Froebrich 0:1

**TV Oldersum**

Doppel: Waldera / Hensmann 0:1, Schindler / Rademacher 0:1, Wildemann / Hensmann 1:0

Einzel: B. Schindler 2:0, J. Waldera 2:0, D. Hensmann 2:0, P. Wildemann 1:0, G. Hensmann 1:0, S. Rademacher 0:1